

4. Gewerkschaftspolitische Konferenz der LINKEN

24./25. Mai 2013, Bürgerhaus Wilhelmsburg, Hamburg



„jung – prekär – befristet?“

Beschäftigungssituation und linke Alternativen

Die Situation junger Menschen in Europa ist dramatisch. Fünfzig Prozent Jugendarbeitslosigkeit in Griechenland und Spanien, 20 Prozent in Schweden. In der Bundesrepublik Deutschland wird die Situation junger Menschen durch soziale Unsicherheit geprägt. Unsicherheit einen zukunftsorientierten Ausbildungsplatz zu bekommen, Unsicherheit hinsichtlich der Übernahme nach der Ausbildung, befristete Verträge ohne Ende, prekäre, schlecht bezahlte Arbeit.

Wir wollen über linke und gewerkschaftliche Alternativen diskutieren und damit einen Beitrag zur Formierung des Widerstandes leisten.

Freitag, 24. Mai 2013

19.00 Uhr Eröffnung / Begrüßung

Olga Fritzsche (Landessprecherin DIE LINKE.Hamburg)

19.15 Uhr Die Situation junger Beschäftigter in der Bundesrepublik und in Europa – Alternativen der LINKEN

Katja Kipping MdB (Vorsitzende der Partei DIE LINKE)

19.45 Uhr Diskussion

20.00 Uhr Podiumsdiskussion

Flexicurity 2.0 – was bietet die EU der jungen Generation?

Mit Isabel Artus (Vorsitzende DGB-Jugend Hamburg), Martina Hartung (ehem. Präsidentin UNI Europa Youth), Ivan Kolak (Co-Präsident Unia-Jugend Schweiz)

Moderation: Jochen Dürr, Sabine Wils MdEP

21.30 Uhr Ende des ersten Konferenztages

Samstag, 25. Mai 2013

10.00 Uhr Eröffnung / Begrüßung

Gerald Kemski (Bundessprecher der AG Betrieb & Gewerkschaft der LINKEN)

10.15 Uhr Vorträge

Generation Krise – Auswege und Widerstand

Mit Adrian Hermes (Vizepräsident des Jugendkomitees des Europäischen Gewerkschaftsbundes), Carlos del Barrio Quesada (Esquerra unida i alternativa, Gewerkschaftssekretär Comisiones Obreras Spanien), Nikos Papatriantafyllou (Synaspismos Griechenland, stellv. Vorsitzender der Bankengewerkschaft Athen), Stephan Lorent (BAG Selbstbestimmte Behindertenpolitik der LINKEN)

11.15 Uhr Diskussion zu den Vorträgen

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Foren

Forum 1: Jugend – und Auszubildendenvertretungen – wirklich eine Möglichkeit etwas zu bewegen?

Jugendvertretungen sind vor allem in Großbetrieben durchaus vorhanden. Aber was bewegen sie wirklich? Haben sie realen Einfluss? Was ist notwendig um Veränderungen zu erreichen?

Mit: Sascha Baumann (JAV Magdeburg), Marvin Hopp (JAV VW Braunschweig), Sebastian Schild (JAV der Postbank Filialvertrieb AG im Betrieb Berlin), Simon Kuhlmeier (Junge NGG Hamburg), Steffen Kutscher (JAV Bosch Stuttgart)

Moderation: Gertrud Moll, Bernd Tenbenschel

Forum 2: Gemeinsame Interessen im Betrieb - oder doch Konflikt zwischen den Generationen ? Wie organisieren wir Solidarität?

Die Interessenvertretung für Kolleginnen und Kollegen unterschiedlicher Generationen in Betrieb, von Menschen in Ausbildung und Menschen in Festeinstellung verläuft nicht konfliktfrei. Wie ist es möglich gemeinsame Interessenvertretung zu organisieren?

Mit: Marcel Liedtke (Betriebsratsmitglied Flughafen Hamburg GmbH), Thomas Müssig (Gewerkschaftssekretär ver.di Heilbronn), Kirsten Rautenstrauch (Betriebsratsvorsitzende Asklepios Klinik Hamburg-Altona), Vladimir Sirij (JAV Bosch Saarbrücken), Florian Witte (JAV Deutsche Bahn)

Moderation: Gerald Kemski, Ursula Weisser-Roelle

Forum 3: Wie setzen wir unbefristete Übernahme, Mindestausbildungsvergütungen usw. durch? Forderungen an Gewerkschaften und Politik.

Berufsbildungsgesetz, Jugendarbeitsschutzgesetz sind Jahrzehnte alt. Viele Anliegen junger Menschen in Ausbildung und Betrieb sind unzureichend geregelt. Welche politischen und gewerkschaftlichen Initiativen um dies zu ändern?

Mit: Kersten Artus MdHB (Konzernbetriebsratsvorsitzende), Alexander Boeck (Jugendbildungsreferent IG Metall Magdeburg), Sebastian Lehmann (stellv. Vorsitzender Junge IG BAU Hamburg), Annika Mildner (Jugendsekretärin IG Metall Hamburg), Michael Schlecht MdB (DIE LINKE), Sandro Witt (Gewerkschaftssekretär Erfurt), Sabine Zimmermann MdB (DIE LINKE)

Moderation: Martina Hartung, Sabine Wils MdEP

Forum 4: Berufsbildung und Tätigkeit junger Beschäftigter an den Hochschulen

Gerade an den Hochschulen hat sich eine Vielzahl ungeschützter, befristeter, prekärer Beschäftigungsverhältnisse herausgebildet. Gerade dort gibt es aber wenig Erfahrung damit Interessen im Arbeitsalltag zu vertreten. Wie kann das geändert werden?

Mit: Alexandra Grimm (ver.di FB 5 Hamburg), Doreen Poeschl (GEW Halle/Saale), Gabriel Riesner (ver.di Landesjugendausschuss Hamburg)

Moderation: Jochen Dürr, Heidi Kloor

16.00 Uhr Pause

16.30 Uhr **Forderungen und Arbeitsergebnisse der Foren**

Positionen für das Wahlprogramm

Sabine Zimmermann MdB (DIE LINKE)

Abschlussklärung

17.30 Uhr **Schlusswort**

Am 25. Mai 2013, 19.30 Uhr

„Europa vor Ort“

Nach der Konferenz lädt Sabine Wils MdEP alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Konferenz zur Veranstaltung „Europa vor Ort“ ein.

Mit: Sabine Wils MdEP, Carlos del Barrio Quesada (Katalonien), Nikos Papatriantafyllou (Griechenland)

Der Liedermacher Pablo Ardouin (Chile) ist mit einem kleinen Programm am Abend zu Gast.

Veranstaltungsort:

Gewerkschaftshaus Bergedorf (Serrahnstr. 1, 21029 Hamburg)

Veranstalter:

DIE LINKE

AG Betrieb & Gewerkschaft

Anmeldung bis zum 03. Mai 2013:

Wir bitten um verbindliche Anmeldung für die Konferenz. Nach Anmeldung schicken wir Anreisehinweise zu.

Veranstaltungsort:

Bürgerhaus Wilhelmsburg

Mengestr. 20, 21107 Hamburg

Übernachtung:

Übernachtungen bitten wir selbst zu buchen. Nach Anmeldung schicken wir auf Anfrage gern eine Liste von Hotels und Pensionen zu.

Kosten:

Konferenzgebühren werden nicht erhoben.

Reise- und Übernachtungskosten sowie Kosten der Verpflegung können nicht übernommen werden.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur 4. Gewerkschaftspolitischen Konferenz an:

Name:

Vorname:

Str.

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Ich möchte an folgendem Forum teilnehmen:

Forum 1 Forum 2

Forum 3 Forum 4

Ich würde Kinderbetreuung in Anspruch nehmen für Kinder im Alter von Jahren

Ich nehme / Ich nehme nicht an der Abendveranstaltung „Europa vor Ort“ am 25. Mai 2013 teil.

Information und Anmeldung unter:

DIE LINKE - Bundesgeschäftsstelle, AG B&G, Kleine Alexanderstr. 28, 10178 Berlin

www.die-linke.de

www.betriebundgewerkschaft.de Tel.: 030/24009673

Fax: 030/24009624

ag.bg@die-linke.de